

Botschaft der Eiche



Nimm Dir Zeit, mich zu betrachten. Ich bin eine knorrige, faszinierende Persönlichkeit.

Du hast keine Zeit? Macht nichts. Ich habe einen langen Atem. Ich bin bestimmt noch da, wenn Du das nächste Mal vorbei kommst. Bis zu tausend Jahre kann ich alt werden.

Meine Rinde ist furchig und dick. Sie enthält viele Gerbstoffe, die den Darm reinigen und die Lymphe klären können. Diese Gerbstoffe können auch bei schlecht heilenden Wunden und nässenden Ekzemen helfen. Ich lächle! Meine dicke Rindenhaut hilft Deiner, wenn sie dünn und verletzt ist.

Tief in die Erde reichen meine Wurzeln und meine mächtige Krone kann bis zu 45m hoch in den Himmel ragen. Ich verbinde Mutter Erde und Vater Himmel. Die Germanen und Kelten hielten daher Ratsversammlungen unter mir ab und sprachen Urteile. Hoffentlich weise und gerecht!

Meine Früchte nähren so manches Waldtier. Besonders die Wildscheine lieben meine Eicheln.

Experimentierfreudige Menschen machen sogar Kaffee aus meinen Früchten.

Betrachte die Traubeneiche, eine meiner heimischen Arten, mal im Winter. Überrascht? Mein Laub ist zwar im Herbst nur braun und nicht leuchtend und farbenfroh, aber ich werfe meine Blätter meist nicht vollständig ab. Ich behalte mein braunes, eingetrocknetes Blätterkleid bis ins Frühjahr. Wenn andere Baumarten schon wieder ihre neuen Blätter bekommen, werfe ich mein Laub erst vollständig ab. Ich habe ja Zeit.

Und! Hast Du nun Zeit! Dann bleibe bei mir stehen und ich gebe Dir etwas von meine Stärke, Beständigkeit und Ausdauer mit auf den Weg.